

Obwohl die **Triple-Amp®-Batterien** für extrem harten Einsatz ausgelegt wurden (wie u.a. für die Luftfahrt, das Militär sowie die Medizin), sind trotzdem einige Punkte zu beachten, um die „langjährige“ Zuverlässigkeit zu gewährleisten!

Hier einige **R E G E L N** und was Sie doch besser vermeiden sollten!

1. **Kurzschluss:**

Die hohen Ströme führen zu Kabelbränden, oder auch anderen Beschädigungen!

2. **Überladung** (s. dazu auch „Laden der *Triple-Amp®*-Batterien“):

Diese Batterien sind zwar viel robuster, als die herkömmlichen Typen, trotzdem sind auch den *Triple-Amp®*-Batterien Grenzen gesetzt.

3. **Tiefentladung:**

Die **Triple-Amp®-Batterie** „darf“ tiefentladen werden im Gegensatz zu herkömmlichen Typen. Sie sollte aber „umgehend wieder aufgeladen“ werden!

Es erfolgt i.d.R. auch eine Tiefentladung durch **Kriechströme** sowie durch kleine **Dauerverbraucher** (Uhren, Speicherradios, CD-Wechsler, Alarmanlagen, GPS, usw.)! Siehe dazu auch: „Lagerung/Überwinterung“.

Achtung: Alternator-Dioden haben immer Leckströme!

Bei längerem Stillstand unbedingt Masse abhängen! Batterien, welche über längere Zeit tiefentladen herumstehen, können später nicht mehr geladen werden!

4. **Überziehen der Anschluss-Schrauben:**

Die Anschlüsse sollen mit max. 0.3mkg (3NM) angezogen werden. Ein Überziehen bricht die internen Anschlüsse!

5. **Einbauen der Batterie:**

Auch eine **Triple-Amp®** sollte (z.B. mit Moosgummi) wackelfrei fixiert werden. Bitte keinen Schaumgummi verwenden!

Die Kabel sollten zug- und belastungsfrei an den Anschlüssen sitzen (am besten mit einer Schlaufe).

Erhältlich sind: Kits mit hochflexiblen Kabeln sowie Montagegummis.

Unbedingt Torsionsbeanspruchung der Pole vermeiden!

A C H T U N G :

Bei Nichtbeachten der Punkte 1. bis und mit 5. sind Garantieansprüche ausgeschlossen!

Wichtige **TRIPLE-AMP**[®] – I N F O

Seite 2 von 3

L A D E N der **Triple-Amp**[®]-Batterien:

Bei Batteriespannungen zwischen 12.2 und 13 Volt wird die normale Leistung abgegeben.

Laden von Monoblocs („Mohrenköpfe“)

Diese Batterien sollten nur mit max. 500mA geladen werden. Ideal sind Dauerladegeräte und Kleinladegeräte (über uns zu beziehen):

LAMB06 für **6V Monoblocs**

LAMB12 für **12V Monoblocs**

Max. Endspannung **7.5 Volt**, resp. **15.1 Volt**

Laden im Fahrzeug durch Dynamo oder Alternator

Bitte folgende Spannungen nicht überschreiten:

6 Volt-Batterien **7.5V** (ideal: 7.2V)

12 Volt-Batterien **14.9V** (ideal: 14.4V)

Die Messung sollte bei verschiedenen Drehzahlen erfolgen.

Laden mit Dauerladegerät

Bitte folgende Spannungen nicht überschreiten:

6 Volt-Batterien **6.9V**

12 Volt-Batterien **13.9V**

Laden mit normalen handelsüblichen Ladegeräten

Eine stark entladene Batterie kann mit einem „normalen“ Ladegerät geladen werden, wobei folgende Richtlinien empfohlen werden:

12 Volt-Batterien	BB12	10 Std. mit	1 – 1.5A
	BB20	10 Std. mit	1 – 2 A
	BB25	10 Std. mit	2 – 3 A
	BB30	10 Std. mit	2 – 3 A
	BB700	10 Std. mit	2 – 3 A
	BB40	10 Std. mit	3 – 4 A
	BB750	10 Std. mit	3 – 4 A
	BB50	10 Std. mit	4 – 6 A
	BB1200	10 Std. mit	4 – 6 A

Maximale Endspannung: 15.3 Volt !

Bei halbentladener Batterie (12.2 – 12.4 Volt) sind obige **Ladezeiten** zu **halbieren!**

A c h t u n g:

Batterien, die durch Kriechströme langsam tiefentladen wurden, dürfen nur mit kleinen Automatik-Ladegeräten (max. 800mA) geladen werden. **Normale Ladeströme zerstören eine tiefentladene Batterie! Nicht überbrücken!** Gegebenenfalls Batterie einsenden.

Die besten Resultate werden mit den speziell für **Triple-Amp**[®]-Batterien justierten Ladegeräten erzielt. Die automatischen Dauer-Ladegeräte und kompletten Einbaukits sind mit professionellen „wasserdichten“ Anschlüssen erhältlich.

Es gibt eine breite Palette von Automatik-Ladegeräten und Einbau-Zubehör.

Automatische **Triple-Amp**[®]-Ladegeräte gibt es bereits ab Fr. 60.--.

Wichtige *TRIPLE-AMP*[®] – I N F O

Seite 3 von 3

LAGERN / ÜBERWINTERN

Am **Saisonende** ist selbstverständlich die **Spannung zu kontrollieren**:

	<u>Idealer Wert:</u>
6V-Batterien	über 6.2V
12V-Batterien	über 12.5V

Sollten die Werte unter dem Idealwert liegen, bitte etwas nachladen.

Die Batterie muss „n i c h t“ ausgebaut werden.

Nicht vergessen: Masse vor dem „Winterschlaf“ lösen!

Vor Wieder-Inbetriebnahme die **Masse wieder anschliessen**, um das Fahrzeug in Betrieb nehmen zu können.

Lagerung in ausgebautem Zustand:

Die *Triple-Amp*[®]-Batterie sollte am Anfang der Lagerung **geladen** sein (mindestens 6.2Volt, resp. 12.5Volt).

Bei längerer Lagerung:

Durch die geringe Selbstentladung ist nur ca. alle 2 Jahre eine leichte Nachladung nötig.

Die ideale Lagertemperatur liegt zwischen 0°C und 10°C.

Fragen / technische Probleme:

Sollten Fragen technischer Art bezüglich der bei uns gekauften Batterie auftreten, so können Sie sich schriftlich an uns wenden. Wenn wir Ihnen nicht direkt helfen können, leiten wir Ihre Meldung unserem Lieferanten weiter, der sich dann voraussichtlich direkt mit Ihnen in Verbindung setzen wird.

Batterie einbauen:

Immer zuerst Plus anschliessen, dann die Masse (Minus).

Batterie ausbauen:

Zuerst Minus, dann Plus.